

KOMPAKT

Nachrichten aus Dorsten

Gottesdienst zum Start in die Ferien

Hardt. Zum Familiengottesdienst lädt St. Nikolaus ein am Sonntag, 1. Juli, 11 Uhr. „Mit dem Apostel Paulus auf Reisen“ heißt das Thema, passend zum bevorstehenden Start der Sommerferien. Keiner der anderen Apostel hat so viele Missionsreisen unternommen wie der Apostel Paulus, keiner hat so viele Gemeinden gegründet, von keinem anderen sind so viele Briefe überliefert. Dabei hat Paulus viele Menschen in unterschiedlicher Lebensweise kennengelernt. So kann dieser Gottesdienst schon ein wenig auf die Sommerferien einstimmen, findet Pastor Martin Peters.

Siegertaube düst mit Tempo 73 heimwärts

Dorsten. Erneut musste ein Tauben-Preisflug der Reisevereinigung Unter Lippe auf Samstag vorverlegt werden. Insgesamt 13 Züchter und 262 Tauben gingen an den Start. Eine Taube von Martin Borkenfeld konnte den Flug für sich entscheiden. Um 13.32 Uhr erreichte die Siegertaube den heimischen Schlag mit einer Geschwindigkeit von 73 km/h. Borkenfeld sicherte sich zudem die Ränge 7 und 8. Auf den weiteren Plätzen: 2., 6., 9. Wilhelm Bomm, 3. Heinz Hansen, 4. Matthias Bomm, 5. Schlaggemeinschaft Waldow / Thiel, 10. G. und A. Sevenheck. Der nächste Preisflug ab Schlüsselfeld startet am Sonntag, 1. Juli.

Tanznachmittag im Rottmannshof

Barkenberg. Die Bauchtanzgruppe und die Mitarbeiter des Kinder- und Jugendhauses Rottmannshof laden am Sonntag, 1. Juli, zu einem Tanznachmittag ein. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene präsentieren „getanzte Träume aus der 1002. Nacht“. Der Einlass ist am Sonntag um 14 Uhr, Beginn ist um 15.30 Uhr. Der Eintritt beträgt pro Person zwei Euro, Kinder bis zehn Jahre frei. Kaffee, Kuchen, Bratwürstchen und kalte Getränke gibt es gegen einen kleinen Kostenbeitrag.

St. Matthäus: Ausflug der Frauen fällt aus

Wulfen. Der diesjährige Tagesausflug der kfd St. Matthäus Wulfen am Freitag, 6. Juli, fällt auf Grund zu geringer Anmeldungen aus. Die angemeldeten Teilnehmer können sich vor der Grillrunde am Freitag, 29. Juni, ab 15.30 Uhr das Geld am Matthäusheim auszahlen lassen.

Familiemesse für kleine Fußballfans

Lembeck. Am Sonntag, 1. Juli, lädt die Gemeinde St. Laurentius zur Kinder- und Familienmesse ein um 09.30 Uhr. Das Thema lautet: Wessen Fan bin ich? Die Kinder dürfen gerne in Fankleidung kommen.

KINO

Central Kino , Borkener Straße 137, Kartenreservierung unter ☎ 94 93 92	
American Pie	20.15
Dark Shadows	15.30, 17.45
Der Diktator	18.30, 20.30
Hanni & Nanni 2	15, 16.45
Men in Black	15, 17.30, 20
Project X	18, 20
Snow White & the Huntsman	
	15, 17.30, 20.15
Die Frau in Schwarz	15.30

Die Bühne steht schon

Das Großereignis am Samstag wirft seine Schatten voraus. Der WDR verlegt drei Kilometer Kabel und stellt 1,7 Kilometer Zäune auf

Ute Hildebrand-Schute

Dorsten. Da werden Tonnen bewegt: Seit Montag ist der WDR mit dem Aufbau für den WDR 2 Tag in Dorsten beschäftigt. „Die Bühne steht“, verrät WDR-Sprecher Oliver Jäger. 26 Meter ist sie lang, zwölf Meter tief und zehn Meter hoch.

Heute und Morgen wird die Technik installiert und das Gelände eingerichtet. Die Tonanlage sorgt mit 246 000 Watt dafür, dass die Künstler gut zu hören sind und 170 Scheinwerfer setzen sie mit 230 000 Watt ins rechte Licht. Damit das alles auch funktioniert, müssen über drei Kilometer Kabel für Strom und Telekommunikation verlegt werden. 1,7 Kilometer Bauzäune sowie knapp 500 Meter Poli-

„Wenn alle Brunnlein fließen. . .“

Matthias Feller zur Brunnen-Aktion

zeigter sichern das Gelände. Und wenn einer mal „muss“ - eines der 210 Dixie-Klos wird schon frei sein. Ein Festzelt und zehn Pagodenzelte, als Garderobe für die Künstler, warten ebenfalls noch auf den Aufbau.

Dieses und noch viel mehr Material hat der WDR seit Montag auf 14 Sattelschleppern bewegt, 30 Firmen sind beteiligt. 20 Mitarbeiter bauen auf dem Konzertgelände auf und wohnen in Dorstener Hotels. Am Samstag werden an den verschiedenen Veranstaltungsorten 400 Mitarbeiter im Einsatz sein, die wenigsten auf der Bühne, die meisten im Hintergrund. Schon Montagabend soll alles wieder abgebaut sein und auf einem der 14 Sattelschlepper zurückrollen.

„Wir sind im Zeitplan“, meldet auch Carsten Feldhoff, der auf Seiten der Stadt die Fäden in der Hand hält. Erst am Mittwoch wurden die Überwege für Fußgänger über die Bahngleise fertiggestellt. Sie ermöglichen den zweiten Zugang auf das Konzertgelände vom Entsorgungsbetrieb oder vom alten Güterbahnhof aus über den Grünen Weg. Jetzt müssen noch einige Wege mit Schotter befestigt werden.



26 Meter breit, zwölf Meter tief und zehn Meter hoch ist die Bühne, die der WDR auf dem Festgelände an der Zeche aufgebaut hat. 14 Sattelzüge haben seit Montag das Material angeliefert. FOTOS: FRANZ MEINERT



50 Cent Spende für jeden Eimer Wasser verspricht Sparkassenchef Matthias Feller (r.). Die sollen die Dorstener - so wie fürs Foto auch Vera Balsler und Ralf Müller-Sylvester - in den Wallgraben leeren. Das Geld soll in die Brunnen fließen.

„Die Polizei hat unser Sicherheitskonzept gelobt“, meldet Feldhoff vom letzten Gespräch. Bei Rettungswegen und Plätzen gebe es viel Luft nach oben. Die Zusammenarbeit der verschiedenen Einsatzkräfte sei im übrigen bereits bei den Dorstivals erprobt.

Vollen Einsatz wird am Samstag auch die Sparkasse Vest zeigen. Chef Matthias Feller lüftete das Geheimnis um die angekündigte

Überraschung. Die Sparkasse will nämlich mit einer Spende dafür sorgen, dass die Dorstener Brunnen nicht trocken bleiben müssen, weil der Stadt das Geld für Wasser und Wartung fehlt - etwas mehr als 1000 Euro pro Brunnen. 50 Cent verspricht sie für jeden Eimer Wasser, den Dorstener in den Wallgraben kippen. Zwischen 10 und 15 Uhr werden die Eimer per Schlauch vor der Johanneskirche

gefüllt. Jeder kann mitmachen und rote Eimer rüber schleppen.

Vor allem um den Tisa-Brunnen am Markt sorgt sich Feller. Er wurde 1962 von der Sparkasse vor ihrem damaligen Gebäude gestiftet und bis zum Umzug in den Neubau an der Julius-Ambrunn-Straße auch unterhalten. Wenn die Dorstener fleißige Wasserträger sind, reicht's vielleicht auch für den zweiten Brunnen am Markt.

Kunst macht Dampf

ExtraSchicht am Samstag, 30. Juni, auch im Maschinenhaus der ehemaligen Zeche Fürst Leopold

Dorsten. Bei der Extra-Schicht am Samstag, 30. Juni, ist die ehemalige Zeche Fürst Leopold wieder einer der 53 Spielorte im ganzen Revier. „Ein Park der Künste“ wird den Besuchern ab 18 Uhr versprochen.

In eine Galerie der besonderen Art soll sich in der Nacht der Industriekultur wieder die denkmalgeschützte Maschinenhalle verwandeln. Vor der Kulisse der beiden gewaltigen Dampfmaschinen lädt die „Dorstener Gruppe“ (Ursel Kipp, Wilhelm Müller, Regina Schumachers und Brigitte Stüwe) zur Kunstausstellung „Kunst macht Dampf“ ein. Sie gehören dem revierweit vernetzten Künstlerbund „Starke Orte“ an, der im „Kulturhauptstadtjahr 2010 von sich reden machte.“

„Kunst macht Dampf“, mit diesem Thema haben Regina Schumachers, Brigitte Stüwe und Wilhelm Müller die Arbeiten ausgesucht, die sie zur ExtraSchicht ausstellen wollen. Der Bergbauverein wertet die

Schau als erneuten Fingerzeig auf das, was künftig in der Maschinenhalle möglich sein wird. Deshalb ist Hans-Udo Schneider, Vorsitzender im Verein für Bergbau-, Industrie- und Sozialgeschichte, der Gruppe „ausgesprochen dankbar für diese Ausstellung und das Engagement, dass diese Künstler als Mitglieder in

unserem Verein und im Dorstener Kunstverein gezeigt haben“. Aktuell läuft bis ins nächste Schuljahr ein Kunstprojekt an der St. Ursula-Realschule und vor den Ferien werden Projektstage am Gymnasium Petrinum organisiert.

Die ExtraSchicht in der Maschinenhalle ist ohne zusätzlichen Ein-



Regina Schumachers, Brigitte Stüwe und Wilhelm Müller werden die Maschinenhalle für ihre Ausstellung nutzen. Titel: „Kunst macht Dampf.“

tritt. Aber der Bergbauverein weist darauf hin, dass aus Sicherheitsgründen (die Maschinenhalle ist noch nicht öffentlich freigegeben) nur Gruppenführungen möglich sind. Zusätzlich baut der Verein vor der Halle Info- und Getränkestände auf, zeigt Filme und bietet auch die Möglichkeit, sich für eine der Themenführungen durch die Zechensiedlung Fürst Leopold anzumelden.

Zudem erwartet die Besucher ab 20 Uhr die Premiere des „Dorsten-Liedes“ von Ralf Ehlert. Ab 22 Uhr ist Feuerkunst von und mit Norbert Then zu erleben. Er schweißt in der Dämmerung an einer Skulptur.

In einen „Park der Künste“ sollen sich auch das Trafohaus, die imposante Lohnhalle und die beiden Kauen verwandeln. Lichtspiele, Musik und kulinarische Genüsse sollen sich zu einem gelungenen Ganzen fügen. Zudem sind Filme von und mit Willi Thomczyk zu sehen. Straßenmusiker drehen ihre Runden. rtl

KOMPAKT

Tipps & Termine

Notdienst

Zahnarzt: ☎ 02365 / 48 488
Apotheke: ☎ 0800 / 0022833
 www.akwl.de/notdienst
Frauenhaus: ☎ 41 055
RWE Stromstörung: ☎ 01802 / 11 22 00 (6 Ct/Anruf Festnetz), Gasstörung: ☎ 08000 / 79 34 27 (kostenfrei).

Vereine & Verbände

Selbsthilfegruppe Brustkrebs: 16 Uhr, Elisabeth Krankenhaus, Seminarraum.
Schmerzselbsthilfegruppe: 15 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus, An der Landwehr 63.
kfd St. Matthäus: 9 bis 10 Uhr, Heftchenausgabe, Matthäusheim.
kfd St. Barbara: 9 Uhr, Mitarbeiterinnentreffen, ev. Gemeindezentrum.
Kirchenchor St. Antonius: 19 Uhr, Chorprobe vorverlegt.
Heimatverein Wulfen: Public-Viewing des EM-Halbfinals mit Fußball-Dämmer-schoppen, Heimathaus Rhönweg.
BAB Familientreff: 15 bis 17 Uhr, offener Treff für Familien mit Kindern von 0 bis 8 Jahren, Familienzentrum St. Johannes, Marler Str. 24.
Lesecafé: 15 bis 17 Uhr, Stadtbibliothek, Kaffee und Kuchen, Im Werth 6.
St. Josef: 10 bis 12 Uhr, Momos Kleiderkiste; 16.30 bis 18 Uhr, JoKiDo - offener Kindertreff, 6 bis 12 Jahre, Jugendheim.
kfd St. Josef: 9 Uhr, Frauenmesse.
Mutter-Kind Café: 14.30 Uhr, Perspektiv-Haus, An der Molkerei 24, Info ☎ 20 12 25.
BuB Caritas: 9 bis 12 Uhr, Frühstück, Café FreiRaum, 10 bis 12 Uhr, Seelsorgesprechstunde, Diakon Preisendörfer, 10.30 bis 13 Uhr, Handarbeitsgruppe, Gelsenkirchener Str. 37, ☎ 996009. 15 bis 17 Uhr, Wulfener Nachmittagstreff, Wulfener Gemeinschaftshaus.
St. Antonius: 17 bis 19 Uhr, Teestube.
Paulinum: 9 bis 16.30 Uhr, Internetcafé, Juliusstr. 33.
Hallenbad Wulfen: 6.30 bis 9 Uhr. 15 bis 17 Uhr, DRK Wassergymnastik, 5 € p.P.
Kath. Bücherei Lembeck: 16 bis 18 Uhr geöffnet.
Kath. Bücherei Rhade: 15 bis 17 Uhr geöffnet.
Bibi am See: 14 bis 19 Uhr geöffnet.
ToT Lembeck: 16 bis 19 Uhr.
Jugend-Café Pott: 19 bis 22 Uhr, Barkenberg, Surick 209.
SkF-Boutique für jedermann: 9 bis 11.30 Uhr, Duvenkamp 3.
ZWAR-Gruppe Hervest-Dorsten: 15.30 Uhr, Brunnenplatz.
Kinderschutzbund: Geschäftsstelle 9-15 Uhr; 14.30 Uhr, Hausaufgabenhilfe, Klasse 1 bis 5; 9 bis 12 Uhr, Frauentreff, Wiesenstraße.
Vehme-Treff: 9.30 bis 12 Uhr, Marktklön; 14.30 bis 17.30 Uhr, Seniorenrunde, Begegnungsstätte, An der Vehme.
Virtuell-Visuell: 15 bis 18 Uhr, Kunstausstellung Fix The Rainbow, Wiesenstr.
Kleine Bühne 74: 20 Uhr, „Die deutschen Kleinstädter“, Schlossterrasse Lembeck.

Beratungen

Beratungsstelle für Ehe-, Familien-, Lebensfragen, Hülskampsweg 3, Schülerinnenwohnheim Krankenhaus: 9 bis 12.30 Uhr, Info: ☎ 2 43 29.
Seniorenbeirat: 15.30 bis 17 Uhr Bürgersprechstunde, St. Laurentius, Bodelschwinghweg 12.
Bürgertreff Barkenberg: 8 bis 12 Uhr, Wohnraumsicherung, Barkenberger Allee 8, Info: ☎ 02369 / 24 416.
Ambulanter Hospizdienst Caritas / Malteser: kostenlose Beratung zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Termin erforderlich, Info ☎ 91 87 00.
Ambulant Unterstütztes Wohnen: 16 bis 18 Uhr, Sprechstunde im Lebenshilfe Center, Suitbertusstr. 14, ☎ 20 10 45
Caritas-Erziehungsberatung: 9 bis 16 Uhr, Familienzentrum, Dimker Allee 138, ☎ 02362 / 74 11.
Blaues Kreuz Dorsten: 19.30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Südwall 5. ☎ 0177 / 811 2000.
AWO: Ambulant betreutes Wohnen und Familien unterstützender Dienst für Menschen mit Behinderungen, Freizeitgruppen und Beratungen, mo bis fr 8.30 bis 12.30 Uhr ☎ 02369 / 934520.
Caritas Kurberatung: 9 bis 17 Uhr, Westgraben 18, ☎ 918 722.
Schwangerschaftsberatung: 13.30 bis 16.30 Uhr, Familienzentrum St. Johannes, Marler Str. 24, Infos ☎ 02361 / 589 059.
AFS-Stillgruppe: Stillberatung, ☎ 02362 / 25 738.
Beratung für Flüchtlinge: 9.30 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung, Luisenstr. 151, ☎ / Fax 02362 / 699 070.
Anonyme Alkoholiker: 20 Uhr, ev. Pfarrbüro, Martin-Luther-Str. 48.